

„DIE PERLE ANNA“ VON MARC CAMOLETTI



Bild li.: Sybille Maier, Rainer Annuscheit, Christa Senden, Christel Jankowski, Fritz Zettl

Inhalt/Hintergrund

Die Perle Anna arbeitet als Haushälterin bei dem Ehepaar Bernhard und Claudia Meier-Reichenau. Beide Partner haben nebenher ein Verhältnis. Bernhard kommt auf die glorreiche Idee, seine Frau verreisen zu lassen, um freies Feld für Katharina, seinen Flirt, zu haben. Claudia dagegen wittert ebenfalls ihre Chance, ein paar ungestörte Tage mit Robert zu verbringen. Da Anna stört, wird sie kurzer Hand weggeschickt. Was keiner ahnt, alle kommen wieder heimlich zurück, und so nimmt das turbulente Versteckspiel seinen Lauf.

Arge Terminprobleme zwangen den Verein, das Frühjahrsstück in den Mai zu platzieren (Das hatte es zuletzt beim verkauften Großvater im Jahr 1989 gegeben). Premiere war Montag, 1. Mai, 19:00 Uhr. Es war ein wunderschönen Tag mit Temperaturen um die 25 Grad. So mancher der Aktiven hatte den Nachmittag im Garten oder sonst wo im Freien verbracht und sich dabei gedacht: „Eigentlich schade, dass ich heute noch ins Theater muss – schöner wäre doch ein Abend auf der Terrasse.“ So ähnlich mussten dann auch die anderen 130 Zuschauer gedacht haben, die sich die Premiere hatten entgehen lassen. Knapp 70 Zuschauer verloren sich im Klementsaal, wurden dafür aber durch eine „grandiose Theaterpremiere“ (Dorfener Anzeiger) entschädigt. Sie bekamen die Jetzt-erst-Recht-Spiellaune zu spüren und honorierten die „schauspielerische Leistung, die das Publikum mitriss“ (Dorfener Anzeiger“), mit vielfachen Szenenapplaus.

„Die Perle Anna“, Premiere:
01.05.2000, drei weitere
Aufführungen am 05.05.,
06.05. und 07.05.2000

**REGIE, DARSTELLER UND
MITWIRKENDE****Regie:**

Dorit Höhn

Regieassistentz:

Carolin und Sieglinde Drasch

Darsteller:

Anna	Christa Senden
Bernhard Meier-Reichenau	Rainer Annuscheit
Claudia Meier-Reichenau	Christel Jankowski
Katharina	Sybille Maier
Robert	Fritz Zettl

Mitwirkende:

Souffleuse	Marianne Wiefarn
Maske	Marlene Angermaier, Julia Kroll
Requisite	Julia Kroll
Kostüme	Dorit Höhn, Sieglinde Drasch
Ton	Hans Maier, Stefan Panhauser
Beleuchtung	Hans Biersack, Helmut, Bachmair
Bühne	Hans Reich, Helmut Bachmair, Hans Maier, Andreas Posekardt, Hermann Schönauer
Werbung	Karo Zacherl, Gerhard Brunsch



*Bild oben:
Christa
Senden,
Rainer An-
nuscheit,
Christel
Jankowski;
Bild li.:
Rainer An-
nuscheit,
Sybille Mai-
er, Bild re.:
Fritz Zettl,*

**WEITERE EREIGNISSE IM JAHR 2000**

Bei einer Faschingsveranstaltung im Winter wurde der Sketch „Der Direktor“ aufgeführt.

Um es mit Lorient zu sagen: „Männer und Frauen passen einfach nicht zusammen“: „Szenen einer Ehe“, zwei psychologisch hintergründige Sketche von Lorient, kamen anlässlich der Hochzeit von zwei Vereinsmitgliedern zur Aufführung.